



G A L A C T I C N E T W O R K

ST. GERMAIN

BOTSCHAFT ZUR "BEWUSSTEN KONVERGENZ" AM 17./18. JULI 2010 IN BERLIN

ST.GERMAIN – CHANNELING VOM 14. JULI 2010

ST.GERMAIN ist anwesend, wir grüßen euch und wir danken euch, dass ihr euch zur Verfügung stellt.

Am *17. und 18. Juli* nach eurer Zeitrechnung wird eine gewaltige Absicht für das Weiterbestehen der Menschheit gesetzt werden.

Vielen Menschen ist es noch nicht bewusst, aber es werden dringend all jene gebraucht, die bereit sind, dafür einzustehen, dass eine definitive kollektive Veränderung in Gang kommen kann.

Wir, die geistigen Hierarchien sind an eurer Seite, denn wir sind sehr daran interessiert, dass mit dieser sogenannten "*letzten Welle*" - und wir meinen damit die Endbewegung der Spirale in diesem *26.000 tausendjährigen Zyklus* - die Menschheit eine neue Ausrichtung findet.

Die Menschheit steht vor einem Quantensprung. Überall auf dieser Erde seht ihr zurzeit verstärkt Entladungsenergie karmischer Matrix-Speicherungen aus Energiefeldern aus dem Inneren der Erde.

An diesem *17. Juli in Berlin*, der Stadt der Gegensätze, aber auch der Ausgleichen, wird ein Energiefeld geschaffen werden, das weitreichende Auswirkungen haben wird. Es wird den gesamten europäischen Raum – sowohl nach Osten, als auch nach Westen, Norden und Süden – aktivieren.

Ihr könnt es euch als Wellen des Lichts, die aus einem Zentrum hinaus strahlen, vorstellen.



G A L A C T I C N E T W O R K

Dieser Platz, an dem diese gemeinsame Absicht kundgetan werden möchte, ist perfekt. Wir bitten darum, diese Information einer großen Menge von Menschen zugänglich zu machen, sodass es viele erreichen kann. Selbst wenn manche nicht persönlich anwesend sein können, werden sie doch durch ihren Fokus eine "Lichtwelle" weitertragen können.

Man kann es sich so vorstellen, dass "Ringe des Lichts" in Bewegung kommen, die sich gegenseitig aktivieren. Dies ist eine wichtige Information und wir wünschen, dass sie weitergegeben wird.

Die Menschheit steht an einem "Grenzpunkt" und eine Entscheidung wird von göttlichen Hierarchien verlangt. Immer wieder sehen wir, dass sich die Menschen auf der einen Seite bewusst an Dinge anschließen möchten, die Veränderungen bringen, jedoch auf der "praktischen Handlungsebene" davor zurückschrecken, Dinge in ihrem Leben zu verändern.

Wir möchten noch einmal dazu aufrufen, dass sich die Menschheit dessen bewusst wird, dass sie das Alte nicht festhalten kann! Das Alte befindet sich bereits in Auflösung und das Neue möchte Raum einnehmen. Das heißt aber, dass bevor das Neue Platz nehmen kann, alte Strukturen verändert oder aufgelöst werden müssen.

Die Energie, die an dem 17. und 18. Juli von der Menschheit auf kollektiver Ebene zur Verfügung gestellt werden wird, ist die "Energie der Absicht" die alten Strukturen gehen zu lassen – auch wenn es manchmal als schmerzhaft empfunden werden kann.

Jedoch ist es genauso, wie wenn man in den frühen Morgenstunden in der größten Dunkelheit den Tag noch nicht sieht, sich aber dessen bewusst ist, dass in wenigen Augenblicken die Sonne – das Licht – wieder leuchtend am Firmament erscheinen wird. So sollte dies auch für die Menschheit in ihrem Fokus auf die neue Ausrichtung sein.

Wir danken und wir segnen alle, die an diesem Tag mit dabei sein möchten.

ST.GERMAIN ist anwesend, Friede und Liebe möge euren Weg erhellen.